



Naturinventar mit Erläuterungen



10. Oktober 2019 (Stand: 15. Juni 2022)

Inhalt

A.	Erläuterungen	5
1.	Bestehende Inventare, Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte	5
2.	Anlass für eine Revision	5
3.	Bearbeitung	5
4.	Feldaufnahmen, Objektblätter	5
5.	Systematik	5
6.	Monitoring	5
B.	Inventar	6
1.	Verzeichnis nach Inventarnummern	6
2.	Verzeichnis nach Objekttypen	8
3.	Statistik	9
4.	Objektblätter	10
C.	Monitoring	71
1.	Gegenüberstellung der ursprünglichen Inventare mit der Aktualisierung 2019	72
2.	Statistik	74
D.	Verzeichnis der Beilagen	74

A. Erläuterungen

1. Bestehende Inventare, Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte

Das Inventar des Ortsteils Diessenhofen wurde im Rahmen der Gesamtrevision der Ortsplanung 1985 erstellt. Der Naturteil ist aus heutiger Sicht sehr rudimentär.

Das Inventar des Ortsteils Willisdorf wurde als Grundlage für das kantonale Landschaftsentwicklungskonzept im Jahr 2000 erarbeitet.

Die beiden Inventare bildeten vorab eine wichtige Grundlage für den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte der Stadtgemeinde nach dem Zusammenschluss der beiden Ortsgemeinden im Zuge der Gemeindereorganisation (Abschaffung des Gemeindedualismus mit Orts- und Munizipalgemeinden).

2. Anlass für eine Revision

Zur Umsetzung des Naturinventars ist neben der Pflege und Weiterentwicklung auch der Schutz der Objekte sicherzustellen. Dazu wurden grossflächige Objekte durch die Ausscheidung von Naturschutz-zonen im Rahmennutzungsplan (Zonenplan und Baureglementsbestimmungen), kleinflächige, lineare und punktförmige Objekte durch die Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte (Sonder-nutzungsplan) grundeigentümergebunden unter Schutz gestellt.

Mit der laufenden Gesamtrevision der Kommunalplanung sind die beiden Naturinventare als Grundlage zu überprüfen, zu aktualisieren und zusammenzuführen.

3. Bearbeitung

Projektleitung: Winzeler + Bühl, Raumplanung und Regionalentwicklung, Schaffhausen

Aufnahmen: Fredy Leutert, Büro für angewandte Ökologie, Schaffhausen

Planbearbeitung: Holenstein Ingenieure AG, Diessenhofen und Steckborn

4. Feldaufnahmen, Objektblätter

Die Feldaufnahmen zur Überprüfung und Ergänzung der bestehenden Inventare fanden im Frühling 2018 statt. Durch Fredy Leutert wurde deren Resultat in einem Aufnahmeplan im Massstab 1:2'500 und den Objektblättern festgehalten sowie mit Schutz- und Pflegehinweisen ergänzt.

5. Systematik

Die Nummerierung des Inventars von Willisdorf aus dem Jahr 2000 wurde übernommen, um im Sinne eines einfachen Monitorings einen einfachen Bezug dazu zu schaffen. Dies führt dazu, dass die Nummerierung nicht mehr überall lückenlos fortlaufend ist, wobei die Gebietsabgrenzung nicht überall konsequent ist.

Für den Ortsteil Diessenhofen wurden im Wesentlichen fortlaufende dreistellige Nummern gewählt. Die Gebietsabgrenzung ist nicht überall konsequent, was aber die Lesbarkeit nicht beeinträchtigt.

6. Monitoring

Für das Monitoring wurde eine vergleichende Gegenüberstellung der ursprünglichen Inventare mit der vorliegenden Fassung erstellt. Aufgrund der vorhandenen Angaben, dem Alter der ursprünglichen Inventare und unterschiedliche Bearbeiter beschränkt sich dieser auf Entlassungen, Neuaufnahmen und unterschiedlich beurteilte Bedeutungen.

B. Inventar

1. Verzeichnis nach Inventarnummern

Nr.	Objektname	Objekttyp	Bedeutung
1	Allee Chundelfingerhof	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
2	Bahnbegleitflächen MTHB	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
3	Totessee Gross Ratihard St. Katharinental	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
4	Rheinuferwald westl. St. Katharinental	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
5	Feldgehölz und Hecke Freudenberg	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
6	Rheinuferwald östl. St. Katharinental	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
8	Feldgehölz Ratihart	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
9	Kiesgrube HEVA	Grube	besonders wertvoll
10	Gehölz und Magerwiese Hügler	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	besonders wertvoll
11	Wiesenböschung Zelgli	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>erhaltenswert</i>
12	Geisslibach südl. Willisdorf	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
13	Hochstammobstgarten Chugelisriet	Hochstammobstgarten	wertvoll
14	Hochstammobstgarten Zelgli / Haldenacker	Hochstammobstgarten	wertvoll
15	Hochstammobstgarten Buck	Hochstammobstgarten	wertvoll
16	Weiher Buck/Rodmüli	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
17	Strassenbegleitflächen Umfahrung Diessenhofen	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
18	Baumgruppe Buck	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	<i>erhaltenswert</i>
19	Geisslibach nördl. Willisdorf	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
20	Hochstammobstgarten Bergli	Hochstammobstgarten	wertvoll
21	Hochstammobstgarten Klosterwisen Süd	Hochstammobstgarten	wertvoll
22	Strassenböschung Zelgli / Hügler	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>erhaltenswert</i>
24	Gebüsch und Magerwiese Steinliacker	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
25	Magerwiese Steinliacker	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
26	Feldgehölz Haldenacker	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
30	Feldraine Haldenacker	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
32	Nussbaum Hirschensprung	Einzelbaum	wertvoll
33	Feldgehölz Bergli	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
34	Magerweide Hirschensprung	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
36	Hochstammobstbäume Klosterwisen Nord	Hochstammobstgarten	<i>erhaltenswert</i>
37	Hochstammobstgarten Haldenacker	Hochstammobstgarten	wertvoll
39	Hochstammobstgarten Buck	Hochstammobstgarten	wertvoll
40	Seitenkanal Geisslibach	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
41	Feuchtgebiet Chugelisriet	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
44	Talackerbach und Baumreihe Henkiwiesen	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
45	Waldstreifen Unders Ratihart	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
46	Strassenböschung Langfuri	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>erhaltenswert</i>
101	Rheinufergehölz Badi Rodenbrunnen-Läui	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
102	Rheinuferwald westlich Schupfen	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
103	Rheinuferwald Schupfen-Gemeindegrenze	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
104	Feuchtgebiet Fischlisriet	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
105	Feuchtgebiet Schupferiet	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
106	Lättenweiher	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
107	Weiher und Ufergehölz Dionysli	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
108	Obstgarten Rheinsäge	Hochstammobstgarten	wertvoll
109	Feldgehölz Rhiäcker	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll

Nr.	Objektname	Objekttyp	Bedeutung
110	Feldgehölz Rhiiwis	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
111	Feldgehölz Bleiche	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
112	Hecken Birkenhof	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
113	Hecke und Magerwiese Scheibenstand	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
114	Hecke Zivilschutzanlage	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	<i>erhaltenswert</i>
115	Gehölz Freudenberg	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
116	Linden Grieshalde	Einzelbaum	wertvoll
117	Obstgarten Guet	Hochstammobstgarten	wertvoll
118	Obstgarten Mattenhof	Hochstammobstgarten	wertvoll
119	Geisslibach Ortsteil Diessenhofen	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
120	Baumhecke Lättenstrasse	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
121	Esche Friedhofsmauer	Einzelbaum	wertvoll
122	Lindenspitz	Einzelbaum	wertvoll
123	Baumhecke Basadingerstrasse	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
124	Gehölz und Magerwiese Eichbühl	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
125	Trockenstandort Südlich Kloster	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll

Kantonale Naturschutzgebiete

Sonderwaldreservat Schaaenwald

Waldreservat Buechberg

2. Verzeichnis nach Objekttypen

Nr.	Objektname	Objekttyp	Bedeutung
3	Toteissee Gross Ratihard St. Katharinental	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
12	Geisslibach südl. Willisdorf	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
16	Weiher Buck/Rodmüli	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
19	Geisslibach nördl. Willisdorf	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
40	Seitenkanal Geisslibach	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
41	Feuchtgebiet Chugelisriet	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
104	Feuchtgebiet Fischlisriet	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
105	Feuchtgebiet Schupferiet	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
106	Lättenweiher	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
107	Weiher und Ufergehölz Dionysli	Bach, Weiher, Sumpf	wertvoll
119	Geisslibach Ortsteil Diessenhofen	Bach, Weiher, Sumpf	besonders wertvoll
32	Nussbaum Hirschensprung	Einzelbaum	wertvoll
116	Linden Grieshalde	Einzelbaum	wertvoll
121	Esche Friedhofsmauer	Einzelbaum	wertvoll
122	Lindenspitz	Einzelbaum	wertvoll
9	Kiesgrube HEVA	Grube	besonders wertvoll
13	Hochstammobstgarten Chugelisriet	Hochstammobstgarten	wertvoll
14	Hochstammobstgarten Zelgli / Haldenacker	Hochstammobstgarten	wertvoll
15	Hochstammobstgarten Buck	Hochstammobstgarten	wertvoll
20	Hochstammobstgarten Bergli	Hochstammobstgarten	wertvoll
21	Hochstammobstgarten Chlosterwisen Süd	Hochstammobstgarten	wertvoll
36	Hochstammobstbäume Chlosterwisen Nord	Hochstammobstgarten	<i>erhaltenswert</i>
37	Hochstammobstgarten Haldenacker	Hochstammobstgarten	wertvoll
39	Hochstammobstgarten Buck	Hochstammobstgarten	wertvoll
108	Obstgarten Rheinsäge	Hochstammobstgarten	wertvoll
117	Obstgarten Guet	Hochstammobstgarten	wertvoll
118	Obstgarten Mattenhof	Hochstammobstgarten	wertvoll
2	Bahnbegleitflächen MTHB	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
11	Wiesenböschung Zelgli	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>erhaltenswert</i>
17	Strassenbegleitflächen Umfahrung Diessenhofen	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
22	Strassenböschung Zelgli / Hügler	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>erhaltenswert</i>
25	Magerwiese Steinliacker	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
30	Feldraine Haldenacker	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
34	Magerweide Hirschensprung	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	wertvoll
46	Strassenböschung Langfuri	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>erhaltenswert</i>
125	Trockenstandort Südlich Kloster	Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	<i>wertvoll</i>
1	Allee Chundelfingerhof	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
4	Rheinuferwald westl. St. Katharinental	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
5	Feldgehölz und Hecke Freudenberg	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
6	Rheinuferwald östl. St. Katharinental	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
8	Feldgehölz Ratihard	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
10	Gehölz und Magerwiese Hügler	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	besonders wertvoll
18	Baumgruppe Buck	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	<i>erhaltenswert</i>
24	Gebüsch und Magerwiese Steinliacker	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
26	Feldgehölz Haldenacker	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
33	Feldgehölz Bergli	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
44	Talackerbach und Baumreihe Henkiwiesen	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll

Nr.	Objektname	Objekttyp	Bedeutung
45	Waldstreifen Unders Ratihart	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
101	Rheinufergehölz Badi Rodenbrunnen-Läui	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
102	Rheinuferwald westlich Schupfen	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
103	Rheinuferwald Schupfen-Gemeindegrenze	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
109	Feldgehölz Rhiäcker	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
110	Feldgehölz Rhiiwis	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
111	Feldgehölz Bleiche	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
112	Hecken Birkenhof	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
113	Hecke und Magerwiese Scheibenstand	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
114	Hecke Zivilschutzanlage	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	<i>erhaltenswert</i>
115	Gehölz Freudenberg	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
120	Baumhecke Lättenstrasse	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
123	Baumhecke Basadingerstrasse	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll
124	Gehölz und Magerwiese Eichbühl	Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	wertvoll

3. Statistik

Objekttypen	Anzahl
Bach, Weiher, Sumpf	11
Einzelbaum	4
Grube	1
Hochstammobstgarten	11
Magerwiese, Böschung mit Gebüsch	8
Wald/Feldgehölz, Hecke, Allee	25
Bedeutung	Anzahl
besonders wertvoll	6
wertvoll	47
<i>erhaltenswert</i>	7
Total Objekte	60

4. Objektblätter

1 Allee Chundelfingerhof

GB.-Nr.: 838
Grösse: ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Doppelreihige, dicht gepflanzte Allee an der Zufahrt zum Chundelfinger Hof mit jungen Birken und Kirschbäumen.



Schutzziel:

Erhaltung der Allee.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Krautsaum unter den Bäumen extensiv bewirtschaften.

2 Bahnbegleitflächen SBB (neuer Name)

GB.-Nr.: 829, 836, 843, 853 , 720, 678, 668, 647, 640
Grösse:
Zone: Landschaftsschutzzone, Landwirtschaftszone, Bahnareal in Bauzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Mosaik aus Hecken, Baumgruppen sowie Trespen-Magerwiesen, Fromentalwiesen und wärmeliebenden Säumen auf Böschungen.



Schutzziel:

Erhaltung von Gehölzen und extensiv genutzten Wiesen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Differenzierte etappierte Mahd.

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

3 Toteissee Gross Ratihard St. Katharimental

GB.-Nr.: 1
Grösse: 1.2 ha
Zone: Naturschutzzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Weiher in Mulde mit wenig Steifsegge und Hochstauden. Geschlossenes Ufergehölz mit Weiden, Eschen, Pappeln, Robinien. Nachweis der gefährdeten Glänzenden Tellerschnecke 2011.



Schutzziel:

Erhaltung von Weiher und Ufergehölz. Erweiterung und Vernetzung mit dem Rheinuferwald.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Robinien zur besseren Besonnung teils entfernen, Weiden zurückschneiden.

Im Norden extensive Lebensräume anlegen (Strauchgruppen, extensive Wiese oder Buntbrache)

4 Rheinuferwald westl. St. Katharinental

GB.-Nr.: 1
Grösse: 18 ha
Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Artenreicher Uferwald (trockener Lungenkraut-Buchenwald) mit markanten alten Eichen am renaturierten Ufer.



Schutzziel:

Erhaltung als strukturreicher, eichenreicher Wald mit Krautsäumen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Eichen bei der Durchforstung fördern, kleine Lichtungen zugunsten der mageren Krautschicht offenhalten.

5 Feldgehölz und Hecke Freudenberg

GB.-Nr.: 1
Grösse: 5.5 ha
Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Gehölz an der Strassenböschung St. Katharinental. Strauchreich mit einzelnen markanten Eichen, Linden, Robinien, Ahorn, Kirschen.



Schutzziel:

Erhaltung des Gehölzes mit markanten Bäumen. Erhaltung und ökologische Aufwertung der angrenzenden Wiese

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte
Ökologisches Gestaltungskonzept für angrenzende Wiese ausarbeiten (Magerwiese, Hochstammobstgarten etc.).

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

6 Rheinuferwald östl. St. Katharinental

GB.-Nr.: 1
Grösse: 1.5 ha
Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Uferwald zwischen Weg und Ufermauer mit markanten Eichen, Rosskastanie, Bergahorn, Hagebuchen. Oberhalb des Wegs Dickicht und Sträucher. Ufer verbaut.



Schutzziel:

Erhaltung des Uferwaldes mit markanten Bäumen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher am Rand alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden.
Sichtfenster auf den Rhein offenhalten.

8 Feldgehölz Ratihard

GB.-Nr.: 867, 868, 869
Grösse: 4.9 ha
Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Artenreiches Feldgehölz um den Picnicplatz.



Schutzziel:

Erhaltung des Feldgehölzes.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

9 Kiesgrube Cabema (neuer Name)

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Abbauzone

Bewertung: besonders wertvoll

Beschreibung:

Kiesgrube mit offenen Sand- und Kiesflächen. Es sind alle Sukzessionsstufen vorhanden: Einjährige Pionierfluren, mehrjährigen Pionierfluren, Weidengebüsche und Vorwald. Zwei Weiher und temporäre Tümpel sind Amphibienlaichplätze (Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung, Wanderbiotop Nr. 78).



Schutzziel:

Erhaltung der Amphibienlaichgebiete und der Pionierflächen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Pflegekonzept ausarbeiten

10 Gehölz und Magerwiese Hügler

GB.-Nr.: 913
Grösse: 3.7 ha
Zone: Landschaftsschutzzone, Wald

Bewertung: besonders wertvoll

Beschreibung:

Hügel mit kleinem Föhrenwäldchen auf trockenem, sandigem Boden. Auf der Westseite Trespen-Magerwiese und eine Niederhecke.

Skabiose, Frühlings-Schlüsselblume, Rundblättrige Glockenblume, Sonnenröschen, Nickende Nelke, Skabiosen-Flockenblume, Echtes Labkraut, Wiesen-Salbei.



Schutzziel:

Erhaltung der Magerwiese und des Föhrenwäldchens.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte

Pflegehinweise:

Mahd der Wiese ab 15. Juni, keine Düngung.

Stufigen, Waldrand gestalten.

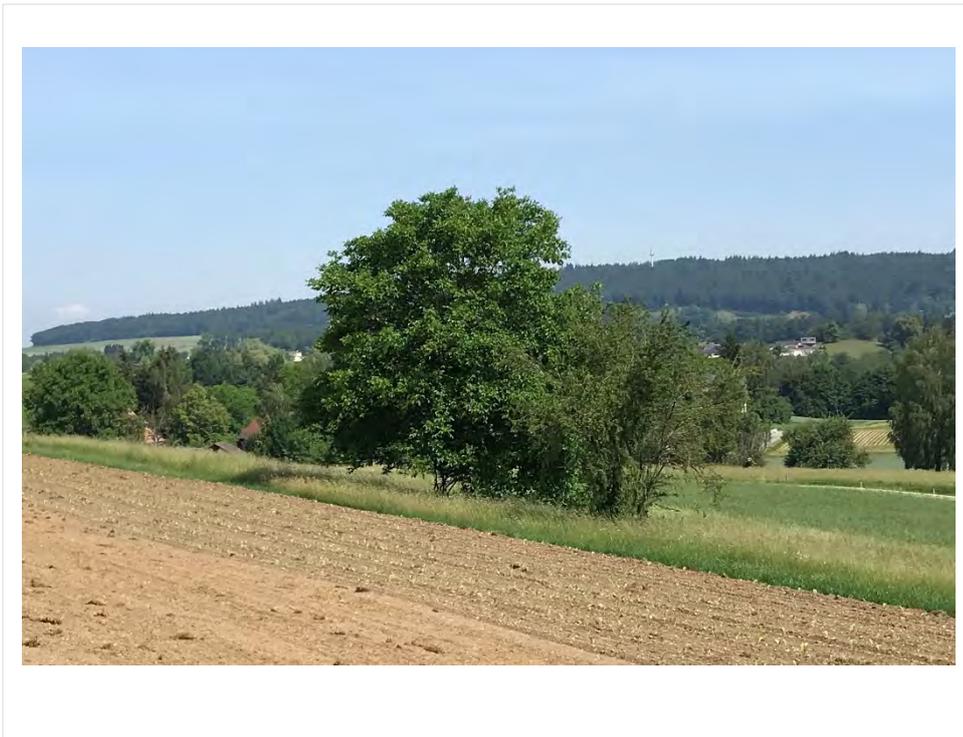
11 Wiesenböschung Zelgli

GB.-Nr.: 801
Grösse: 0.13 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: erhaltenswert

Beschreibung:

Schmale Feldböschung mit mässig magerer Glatthaferwiese, zwei Strauchgruppen und einem Nussbaum.



Schutzziel:

Erhaltung der extensiv genutzten Wiesenböschung mit den Gehölzen.

Massnahmen

Schutz:

Bewirtschaftungsvertrag.

Pflegehinweise:

Mahd ab 15. Juni.

12 Geisslibach nördl. Willisdorf

GB.-Nr.: 805, 943
Grösse: 1.1 ha
Zone: Landschaftschutzzone

Bewertung: besonders wertvoll

Beschreibung:

Rund 580m langer Bach im momotonen Trapezprofil. Uferverbauung mit Fufssteinen. Dichter Wasserpflanzenbewuchs im langsam fliessenden Abschnitt. Ufersaum mit Grosseggen und Hochstauden. Uferböschung mit gemähten oder beweideten Fromentalwiesen, einigen Birken. Blaue Prachtilibelle.



Schutzziel:

Erhaltung und Renaturierung des Baches.

Massnahmen

Schutz:

Schutz durch bestehende Gewässerschutzgebung.
Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Wiesenböschungen nach 15. Juni mähen. Einzelne wechselnde Flächen alle 2 Jahre mähen, über Winter stehen lassen. Oder sehr extensive Beweidung.

13 Hochstammobstgarten Chugelisriet

GB.-Nr.: 803
Grösse: 0.3 ha
Zone: Landschaftsschutzzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Lockerer Bestand von ca. 10 Obstbäumen. Teil des Obstbaumgürtels am Dorfrand.



Schutzziel:

Erhaltung des Obstgartens

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

14 Hochstammobstgarten Zelgli / Haldenacker

GB.-Nr.: 790, 801
Grösse: 1.6 ha
Zone: Landwirtschaftszone, Landschaftsschutzzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Ziemlich geschlossener Obstgarten am Dorfrand mit rund 60 Bäumen. Mit Neupflanzungen.



Schutzziel:

Erhaltung des Hochstamm-Ostgartens.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

15 Hochstammobstgarten Buck

GB.-Nr.:
Grösse: 0.1 ha
Zone: Landwirtschaftszone, Bauzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Kleiner Obstgarten mit ca. 10 Bäumen. Teil des Obstbaumgürtels am Dorfrand.



Schutzziel:

Erhaltung des Hochstamm-Obstgartens.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

16 Weiher Buck/Rottmühle

GB.-Nr.: 1215
Grösse: 0.36 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Naturnahes Retentionsbecken der Umfahrung Diessenhofen. Auf der Ostseite Ufersaum mit Gelber Schwertlilie, Steifsegge, Sumpfschilf. Wasserfroschpopulation und brütende Blässhühner. Fischbestand mit grossen Karpfen. Lückiges, artenreiches Ufergehölz mit vielen Weiden. Findlingssammlung beim Aufenthaltsplatz.



Schutzziel:

Erhaltung des Weihers.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Offene Uferbereiche im Herbst mähen.

Gehölz licht und aufgelockert halten.

17 Strassenbegleitflächen Umfahrung Diessenhofen

GB.-Nr.: 762, 321, 893, 816, 817
Grösse:
Zone: Strassenareal

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Mosaik aus Hecken, Baumgruppen sowie Trespen-Magerwiesen, Fromentalwiesen und wärmeliebenden Säumen auf Böschungen und Wällen.



Schutzziel:

Erhaltung von Gehölzen und extensiv genutzten Wiesen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Differenzierte etappierte Mahd. Zuständig: Kantonales Tiefbauamt

18 Baumgruppe Buck

GB.-Nr.: 798
Grösse:
Zone: Dorfzone

Bewertung: erhaltenswert

Beschreibung:

Baumgruppe auf einem kleinen Hügel.



Schutzziel:

Erhaltung der Baumgruppe.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

Abgehende Bäume ersetzen.

19 Geisslibach südl. Willisdorf

GB.-Nr.: 726, 923
Grösse: 0.7 ha
Zone: Landschaftsschutzzone

Bewertung: besonders wertvoll

Beschreibung:

Rund 350m langer Bach im monotonen Trapezprofil vom Dorf bis zur Ortsteilgrenze. Der Bach wird von Birkenreihen und extensiven Wiesen begleitet.



Schutzziel:

Erhaltung und Renaturierung des Baches.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Wiesenböschungen nach 15. Juni mähen. Einzelne wechselnde Flächen alle 2 Jahre mähen, über Winter stehen lassen.

20 Hochstammobstgarten Bergli

GB.-Nr.: 753, 1141, 759
Grösse: 0.18 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Obstgarten mit ca. 20 Bäumen. Auf Magerweide mit Wiesen-Salbei, Flaumhafer.



Schutzziel:

Erhaltung des Hochstamm-Ostgartens.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

21 Hochstammobstgarten Closterwiesen Süd

GB.-Nr.: 793
Grösse: 0.24 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Obstgarten mit ca. 20 Bäumen.



Schutzziel:

Erhaltung des Hochstamm-Ostgartens.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

22 Strassenböschung Zelgli / Hügler

GB.-Nr.: 790, 913
Grösse: 0.16 ha
Zone: Landwirtschaftszone, Landwirtschaftszone, Bauzone

Bewertung: erhaltenswert

Beschreibung:

Strassenböschung mit mageren Fromentalwiesen mit einzelnen Strauchgruppen.
Wiesen-Salbei, Rapunzel-Glockenblume.



Schutzziel:

Erhaltung von Magerwiese und Gebüsch.

Massnahmen

Schutz:

Bewirtschaftungsverträge.

Pflegehinweise:

Mahd ab 15.Juni.

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden.

24 Gebüsch und Magerwiese Steinliacker

GB.-Nr.: 908
Grösse:
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Kurze Hecke mit Eiche, Weissdorn, Pfaffenhütchen auf ziemlich magerer Glatthaferwiese. Mit Lesesteinhaufen.
Wiesen-Salbei, Flaumhafer, Dost.



Schutzziel:

Erhaltung von Magerwiese und Gebüsch.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Wiesenmahd ab 1. Juli.

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

25 Magerwiese Steinliacker

GB.-Nr.: 905
Grösse: 1 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Südexponierter terrassierter Hang mit Trespen-Magerwiese und magerer Glatthaferwiese. Aufrechter Ziest, Wiesen-Salbei, Flaumhafer, Zypressen-Wolfsmilch, Wiesen-Bocksbart. Kleiner Nussbaum.



Schutzziel:

Erhaltung der Magerwiese.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Mahd ab 15. Juni.

26 Feldgehölz Haldenacker

GB.-Nr.: 790
Grösse: 0.1 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Landschaftsprägende artenreiche Baumhecke mit Eichen, Birken, Föhre, Kirsche, Pappel und Sträuchern auf der Hangkrete am Weg. Im Osten quellige Stelle mit feuchter Hochstaudenflur. Deponien für Steine und Astmaterial.



Schutzziel:

Erhaltung der Hecke.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

30 Feldraine Haldenacker

GB.-Nr.: 779
Grösse: 0.6 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Drei übereinander liegende Böschungen eines terrassierten Hangs mit Magerwiese, Krautsäumen, Hecken und Gebüsch.



Schutzziel:

Erhaltung der Böschungen mit ihrem Vegetationsmosaik.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

Wiesen e ab 15. Juni mähen oder beweiden.

Krautsäume abschnittsweise alle 2 Jahre mähen.

32 Nussbaum Hirschsprung

GB.-Nr.: 875
Grösse: -
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Markanter Nussbaum auf Krete.



Schutzziel:

Erhaltung des Baumes.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

33 Feldgehölz Bergli

GB.-Nr.: 759
Grösse: 0.1 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Feldgehölz mit vielen Föhren und artenreicher Strauchschicht.



Schutzziel:

Erhaltung des Feldgehölzes.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Buchtige, stufige Gehölzränder gestalten.

34 Magerweide Hirschsprung

GB.-Nr.: 767, 766, 751, 752, 753, 759
Grösse: 0.6 ha
Zone: Landwirtschaftszone, Bauzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Trespen-Magerwiese und magere Glatthaferwiese. Extensiv beweidet. Gebüsch entlang Zaun. Wundklee, Wiesen-Salbei, Milder Mauerpfeffer, Feld-Thymian, Kleiner Wiesenknopf.



Schutzziel:

Erhaltung der Magerweide.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Extensiv beweidet, keine Düngung, keine Zufütterung.

36 Hochstammobstbäume Klosterwiesen Nord

GB.-Nr.: 770
Grösse: 0.1 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: erhaltenswert

Beschreibung:

Obstbaumreihe mit 6 jungen Bäumen.



Schutzziel:

Erhaltung der Obstbäume.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

37 Hochstammobstgarten Haldenacker

GB.-Nr.: 779
Grösse: 0.5 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Hochstamm-Obstgarten mit gegen 20 Bäumen in einer Dauerweide oberhalb des Dorfes.



Schutzziel:

Erhaltung der Obstbäume.

Massnahmen

Schutz:

Kein formeller Schutz vorgesehen

Pflegehinweise:

39 Hochstammobstgarten Buck

GB.-Nr.: 797, 798
Grösse: 0.15 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Hochstamm-Obstgarten mit ca. 10 älteren Bäumen und vielen Neupflanzungen in einer Rinderweide am Geisslibach.



Schutzziel:

Erhaltung der Obstbäume.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

40 Seitenkanal Geisslibach

GB.-Nr.: 944
Grösse: 0.05 ha
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Seitenkanal des Geisslibachs mit fast stehendem Wasser, Relikt der historischen Wassernutzung. Schmaler Ufersaum mit Steifsegge, Rohrglanzgras, Hochstauden, einzelne Gehölze. Unterwasservegetation mit Gauchheil-Ehrenpreis. Gebänderte Prachtlibelle



Schutzziel:

Erhaltung des Kanals.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Ufersaum im Herbst mähen, Mähinseln über den Winter stehen lassen.

41 Feuchtgebiet Chugelisriet

GB.-Nr.: 944
Grösse:
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Feuchtgebiet am Geisslibach mit Hochstaudenried und Grosseggenried, von Schilf durchsetzt. Spierstaude, Steifsegge, Sumpfsegge, Sumpf-Labkraut, Gelbe Schwertlilie.



Schutzziel:

Erhaltung Riedes

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Streue im Herbst mähen, Mähinseln stehen lassen.

44 Talackerbach und Baumreihe Henkiwiesen

GB.-Nr.: 838
Grösse:
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Pappelreihe mit rund 20 Bäumen entlang des periodisch wasserführenden, begradigten Talackerbachs.



Schutzziel:

Erhaltung von Gräben und Bäumen und breitem Krautsaum.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Krautsaum extensiv bewirtschaften. Wechselnde Abschnitte nur jedes 2. Jahr mähen und über Winter stehen lassen.

45 Waldstreifen Unders Ratihart

GB.-Nr.: 841
Grösse:
Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Waldstreifen der Buechberg und Schaaarenwald verbindet. Junges strauchreiches, artenreiches Gehölz. Baumheckenartig mit Eschen auf einem Buchenwaldstandort. Maschinell begradigter Waldrand mit schmalen Krautsäumen.



Schutzziel:

Erhaltung des Waldstreifens als vernetzende Baumhecke mit Überhältern und beidseitig stufigen, buchtigen Strauchmänteln.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Strauchmantel selektiv und abschnittsweise zurückschneiden. Strauchartenvielfalt fördern. Krautsaum weiterhin extensiv bewirtschaften.

46 Strassenböschung Langfuri

GB.-Nr.: 899
Grösse:
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: erhaltenswert

Beschreibung:

Strassenböschung mit magererer Glatthaferwiesen und einzelnen Strauchgruppen.



Schutzziel:

Erhaltung des Wiesenstreifens mit einzelnen Strauchgruppen.

Massnahmen

Schutz:

Bewirtschaftungsvertrag.

Pflegehinweise:

Krautsaum weiterhin extensiv bewirtschaften. Sträucher periodisch zurückschneiden.

101 Rheinufergehölz Badi Rodenbrunnen-Läui

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Wald, Landwirtschaft

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Schmales Ufergehölz, teils waldartig, teils Hecken entlang Treidelweg. Mit markanten Eichen, Birken, Kirschen, Ahorn und artenreicher Strauchschicht.



Schutzziel:

Erhaltung des Ufergehölzes mit markanten Bäumen und Hecken. Vielfältigen extensiven Übergang zum Kulturland schaffen-

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Entlang Gehölzrand ökologischen Ausgleichsstreifen mit Gebüschgruppen, Krautsäumen, extensiven Wiesen anlegen.

Pflegehinweise:

Markante Bäume, Charakterbäume fördern.

102 Rheinuferwald westlich Schupfen

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Sickerfeuchter Ahorn-Eschenwald am Rheinufer mit altem Baumbestand.



Schutzziel:

Erhaltung des Ufergehölzes mit markanten Bäumen

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Markante Bäume, Charakterbäume fördern.

103 Rheinuferwald Schupfen-Gemeindegrenze

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Uferwald, v.a. sickerfeuchter Ahorn-Eschenwald, Bachseggen-Eschenwald und feuchter Buchenwald. In trockenen Bereichen Lungenkraut-Buchenwald. Mit markanten Bäume. In Lichtungen beim Fischlisriet stehen zahlreiche Wochenendhäuschen.



Schutzziel:

Erhaltung des Ufergehölzes als standortgemässer Wald mit markanten Bäumen. Nach Möglichkeit Ufermauer zurückbauen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Markante Bäume, Charakterbäume fördern.

104 Feuchtgebiet Fischlisriet

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Quellnasser Hangsumpf mit Spierstaudenried und Landschilfröhricht. Stellenweise Brennnessel- und Goldrutenbestände. Infolge fehlender Mahd nährstoffreich und Verbuschung mit Weiden und Vorwald mit Schwarzerlen und Eschen.



Schutzziel:

Erhaltung als offenes Spierstaudenried mit einzelnen Gehölzen

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Teilweise entbuschen und Streumahd (Herbstmahd) wieder aufnehmen.

105 Feuchtgebiet Schupferiet

GB.-Nr.: 4545
Grösse: 1 ha
Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: besonders wertvoll

Beschreibung:

Feuchtgebiet am 500m langen nordexponierten Waldrand des Rodebergs. Sickerwasser und oberflächliche, temporäre Rinnsale aus dem Wald sammeln sich im westlichen Bereich in zahlreichen Tümpeln des Schupfibachs und im östlichen Teil in einem Drainagegraben der in ein Bächlein (u1443) mündet. Der hier weitgehend natürliche Schupfibach mit seinen Seitenästen führt das Wasser ab der Kantonsstrasse eingedolt zum Rhein.

Waldseitig stockt lockerer Ahorn-Eschenwald, Bach-Eschenwald und feuchter Buchenwald mit Riesenschachtelhalm-Quellsumpf und Sumpfschilfbeständen, an lichten Stellen auch Wasserpflanzen. Das unmittelbar angrenzende feuchte Offenland wird von einem 5-15m breiten Streifen Spierstaudenried, Sumpfschilbried und Sumpfdotterwiese bewachsen.

Mit Spierstaude, Gilbweiderich, Baldrian, Blutweiderich, Kohldistel, Bachnelkenwurz, Sumpfhornklee. Gebänderte Prachtlibelle. Amphibienlaichgebiet.



Schutzziel:

Erhaltung der Riedwiese und der offenen Gewässer. Erhaltung des lichten Feuchtwaldes mit standortheimischer Bestockung und gut besonnener Krautschicht.

Massnahmen

Schutz:

Vorschlag als kantonales Schutzgebiet, in Absprache mit dem ARE.

Pflegehinweise:

Faunistische Bestandesaufnahme machen, v.a. Amphibien, Libellen. Pflegekonzept ausarbeiten. Waldrand durch periodisches Ausholzen und Entbuschen licht halten. Evtl. Teilbereiche im Wald im Herbst mähen. Streuschnitt der Riedvegetation oder sehr extensive Beweidung.

106 Lättenweiher

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Grundwasserweiher in ehemaliger Tongrube. Die steilen Ufer sind mit einem artenreichen, strauchreichen Ufergehölz bestockt, mit wenigen grossen Bäumen. Grosse Bestände von Hasel und Weiden. Im Norden ist ein 2m breiter Schilfgürtel vorhanden, teils etwas Schwimmblattvegetation. Der Weiher wird als privater Badeplatz genutzt.



Schutzziel:

Erhaltung von Weiher und Ufergehölz.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten. Strauchartenvielfalt fördern.

107 Weiher und Ufergehölz Dionysli

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Kleiner Weiher mit Insel in einem Kleinwäldchen. Grosse Silberweiden, Eichen, Linde und Sträucher. Im stark beschatteten Weiher Kleine Wasserlinse und etwas Sumpfsagge. Amphibienlaichplatz.



Schutzziel:

Erhaltung von Weiher und Ufergehölz.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Bessere Besonnung des Gewässers anstreben. Auf der Südseite auflichten, v.a. Hasel entfernen.

108 Obstgarten Rheinsäge

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Lockerer Hochstamm-Obstbestand, gegen 20 Bäume in Rinderweide am Rheinabhang beim Hof.



Schutzziel:

Erhaltung und Erweiterung des Obstgartens

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

109 Feldgehölz Rhiäcker

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Kleines Feldgehölz am Rheinabhang mit grosser Eiche, Nussbaum und Sträuchern. Extensive verbuschende Wiesenböschung entlang Weg.



Schutzziel:

Erhaltung von Gehölz und extensiver Wiese.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Wiese ab 1. Juli mähen, Mähinseln über Winter stehen lassen.

110 Feldgehölz Rhiiwis

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Feldgehölz am Rheinabhang mit markanten Silberweiden, Eschen, Bergahorn, Rosskastanie, Birke, Traubenkirsche und Sträuchern. Zwei periodisch wasserführende Gräben mit feuchten Hochstaudensäumen.



Schutzziel:

Erhaltung des Gehölzes mit markanten Bäumen..

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden.

111 Feldgehölz Bleiche

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Landschaftsprägendes Feldgehölz am Rheinabhang mit grosser Eiche und Nussbaum und artenreicher Strauchschicht. Quellige Stelle mit Hochstauden- und Grosseggensaum.



Schutzziel:

Erhaltung des Gehölzes

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

Hochstaudensäume alle 1-2 Jahre im Herbst mähen.

112 Hecken Birkenhof

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Zwei markante landschaftsprägende Hecken auf der Kante des Rheinabhanges. Mit grosser Eiche, Nussbaum und artenreicher Strauchschicht mit viel Hasel.



Schutzziel:

Erhaltung der Hecken.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

113 Hecke und Magerwiese Scheibenstand

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Feldgehölz beim Scheibenstand. Mit vielen Weiden, Nussbaum, Kirschbaum und einer solitär stehenden, breitkronigen Linde.

An offenen Stellen im Gehölz und auf der südlich anschliessenden Böschung wächst eine wechseltrockene, magere Fromentalwiese.

Dunkle Akelei, Flaumhafer, kleiner Wiesenknopf, Dost, Spierstaude, Bachnelkenwurz, Behaartes Kreuzlabkraut.



Schutzziel:

Erhaltung der Hecke mit den grossen Bäumen und der Magerwiese.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

Magerwiese auf der Böschung und im Gehölz mähen, am besten ab 1. Juli, zugunsten der Hochstauden.

114 Hecke Zivilschutz

GB.-Nr.: 332
Grösse:
Zone: Landwirtschaftsschutzzone

Bewertung: bemerkenswert

Beschreibung:

Artenreiche Baumhecke mit Birken, Hagebuchen und Sträuchern entlang der Alten Schaffhauserstrasse bei der Zivilschutzanlage.

fehlt

Schutzziel:

Erhaltung der Hecke.

Massnahmen

Schutz:

Keine Schutzmassnahmen notwendig.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

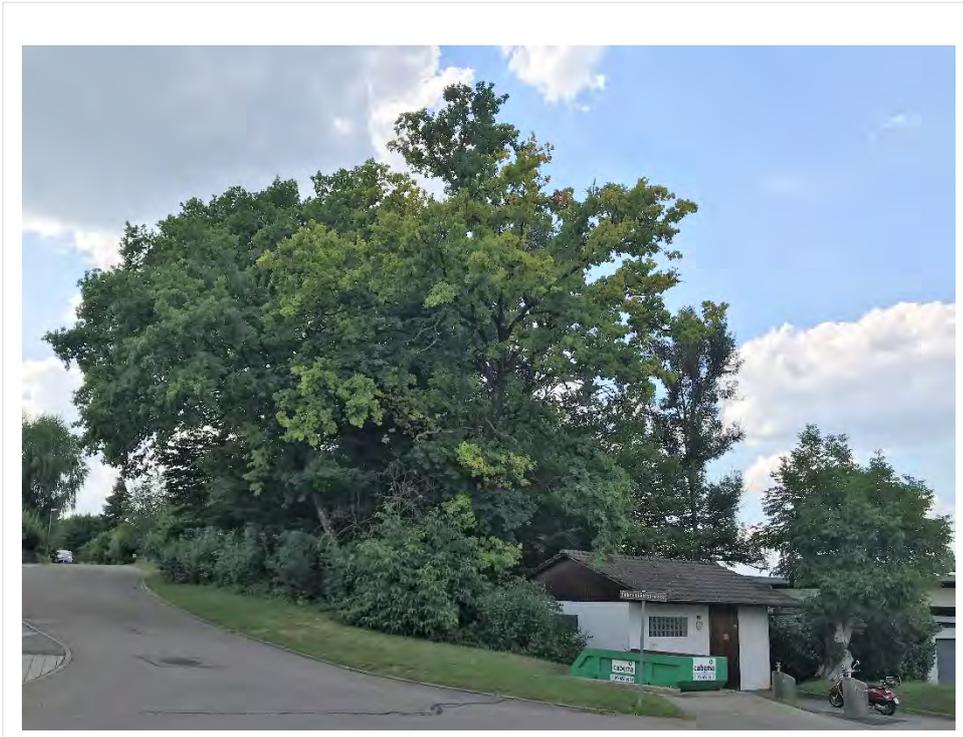
115 Feldgehölz Freudenberg

GB.-Nr.: 1147
Grösse: -
Zone: Freihaltezone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Feldgehölz mit grossen Eichen hinter dem Trafohäuschen.



Schutzziel:

Erhaltung des Gehölzes

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher am Rand alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden.

116 Linden Grieshalde

GB.-Nr.: 395
Grösse:
Zone: Bauzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Zwei markante landschaftsprägende Linden (Sommer- und Winterlinde) in Privatgarten auf der Grieshalde. Mit ca. 1m und 1.50m Stammdurchmesser.



Schutzziel:

Erhaltung der Linden bis zum natürlichen Abgang.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.
Schutz des Wurzelraums bei Bauarbeiten.

Pflegehinweise:

117 Obstgarten Guet

GB.-Nr.: 650
Grösse:
Zone: Landwirtschaftszone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Rund 50 Obstbäume, darunter Neupflanzungen in Rinderweide auf der Kuppe um den Hof Guet.



Schutzziel:

Erhaltung des Obstgartens.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

118 Obstgarten Mattenhof

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Gut 30 Obstbäume in Rinderweide auf der Kuppe um den Mattenhof.



Schutzziel:

Erhaltung des Obstgartens.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

119 Geisslibach/Mülibach Ortsteil Diessenhofen

GB.-Nr.: 805, 943
Grösse:
Zone: Landschaftsschutzzone, Landwirtschaftszone, Bahnareal in Bauzone

Bewertung: besonders wertvoll

Beschreibung:

Rund 1.2 km langer kanalisierter Bach. Nach der Umfahrung Diessenhofen bis zum Bahnviadukt naturnahes, artenreiches Ufergehölz mit grossen Schwarzerlen. Der kleinere, wenig beeinträchtigte Mülibach wird von Hochstaudensäume und hohrglanzgrasröhricht begleitet. Blauflügel-Prachtlibelle und Gebänderte Prachtlibelle.

Der unterste Abschnitt im Siedlungsraum ist mit Ufermauern verbaut, natürliche Ufervegetation fehlt.



Schutzziel:

Erhaltung und Renaturierung des Baches unter Einbezug der Weide zwischen Geisslibach und Mülibach.

Massnahmen

Schutz:

Durch bestehende Gewässerschutzgebung.

Renaturierung des Baches: Rückbau von Längs- und Querverbauungen, Raum für standortgerechte Ufervegetation schaffen.

Pflegehinweise:

Bei Gehölzpflege standortheimische Ufergehölze fördern, v.a. Schwarzerlen, Weiden. Randliche Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Hochstaudensäume im Herbst mähen. Einzelne wechselnde Flächen alle 2 Jahre mähen, über Winter stehen lassen.

120 Baumhecke Lättenstrasse

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Schmaler Baumhecke auf nordexponierte Strassenböschung, mit Eschen, Fichten, Birken, Nussbaum.



Schutzziel:

Erhaltung der Baumhecke

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Abgehende Bäume durch Sträucher ersetzen.

121 Esche Friedhofsmauer

GB.-Nr.: 264
Grösse: -
Zone: Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Mächtige breitkronige Esche mit ca. 1.50m Stammdurchmesser. Etwas kränkelnd, gestützt durch baumchirurgische Massnahmen.



Schutzziel:

Erhaltung der Esche bis zu ihrem natürlichen Abgang.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

122 Lindenspitz

GB.-Nr.: 519
Grösse:
Zone: Freihaltezone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Zwei markante Sommerlinden mit ca. 90cm Stammdurchmesser in einem kleinen Park. Sie prägen den Eingang zu Altstadt. Eine dritte abgegangene Linde wurde durch eine Neupflanzung ersetzt. Magere Wiese als Unternutzung.



Schutzziel:

Erhaltung der Linden.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

123 Baumhecke Basadingerstrasse

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Artenreiche Baumhecke entlang der Basadingerstrasse. Einzelne Birken und Föhren, dazwischen Sträucher.



Schutzziel:

Erhaltung der Baumhecke.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden. Markante Bäume erhalten.

124 Gehölz und Magerwiese Eichbühl

GB.-Nr.:

Grösse:

Zone: Landwirtschaftszone, Wald

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Hügel mit landschaftsprägendem Kleinwäldchen, Feldgehölz und Hecke. Im Westen Wäldchen mit viel Robinie, im Nordosten artenreiches Feldgehölz mit grossen Eichen, Föhren. Im Norden junge Hecke auf Böschung.

Auf der Kuppe und am Wegrand im Osten artenreiche Trespen-Magerwiese mit Salbei, Wilder Möhre, Zypressen-Wolfsmilch, Kleinem Wiesenknopf, Mittlerem Wegerich. Nordexponierter Abhang mit ziemlich magerer Fromentalwiese, mit Rapunzel-Glockenblume, Margeriten, Schafgarbe.



Schutzziel:

Erhaltung der Gehölze, insbesondere der markanten standortheimischen Bäume.
Erhaltung und weitere Ausmagerung der Magerwiesen.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Sträucher am Rand alle 5-10 Jahre abschnittsweise und selektiv zurückschneiden.
Magerwiesen extensiv bewirtschaften.

125 Trockenstandort Südlich Kloster

GB.-Nr.: 332 (teilweise/ 333)
Grösse: 36'00o m²
Zone: Landschaftsschutzzone

Bewertung: wertvoll

Beschreibung:

Ausgedehnte Naturwiese und-weide auf dem Hügel Chlosterlinde südlich des Klosters. An den trockensten Stellen wachsen stellenweise Trespen-Halbtrockenrasen, es dominieren aber magere, artenreiche Glatthaferwiesen mit viel Flaumhafer. Am Nordhang Übergang zu fetten, artenärmeren Glatthafer- und Knaulgraswiesen. Vorkommen typischer Trockenwiesenarten; grosse Grillenpopulation. Mit einigen Bäumen sowie neuangelegten Gebüschgruppen und Steinstrukturen.



Schutzziel:

Erhaltung von Gehölzen und extensiv genutzten Wiesen und Weiden.

Massnahmen

Schutz:

Aufnahme in den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte.

Pflegehinweise:

Weiterhin differenziert bewirtschaften mit gestaffelter Rinderweide und gemähten Auszäunungen.

C. Monitoring

1. Gegenüberstellung der ursprünglichen Inventare mit der Aktualisierung 2019

Farbliche Kennzeichnung

 unverändert
 Abklassierung oder Wertminderung
 Entlassung
 Neuaufnahme

Nr.	Objektname	Bewertung alt	Bewertung neu	Veränderung, Hinweis
1	Allee Chundelfingerhof	potenziell wertvoll	wertvoll	
2	Bahnbegleitflächen MTHB	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
3	Toteissee Gross Ratihard St. Katharinental	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
4	Rheinufewald westl. St. Katharinental	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
5	Feldgehölz und Hecke Freudenberg	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
6	Rheinufewald östl. St. Katharinental	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
7	Baumreihe St. Katharinental	potenziell wertvoll		Zu unbedeutend
8	Feldgehölz Ratihart	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
9	Kiesgrube HEVA	sehr wertvoll	besonders wertvoll	
10	Gehölz und Magerwiese Hügler	sehr wertvoll	besonders wertvoll	
11	Wiesenböschung Zelgli	wertvoll	erhaltenswert	Abklassierung
10	Geisslibach südl. Willisdorf	sehr wertvoll	besonders wertvoll	
13	Hochstammobstgarten Chugelisriet	wertvoll	wertvoll	
14	Hochstammobstgarten Zelgli / Haldenacker	wertvoll	wertvoll	
15	15 Hochstammobstgarten Buck	wertvoll	wertvoll	
16	Weiher Buck/Rodmüli	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
17	Strassenbegleitflächen Umfahrung D'hofen	wertvoll	wertvoll	
18	Baumgruppe Buck	wertvoll	erhaltenswert	Abklassierung
19	Geisslibach nördl. Willisdorf	sehr wertvoll	besonders wertvoll	
20	Hochstammobstgarten Bergli	wertvoll	wertvoll	
21	Hochstammobstgarten Chlosterwisen Süd	wertvoll	wertvoll	
22	Strassenböschung Zelgli / Hügler	wertvoll	erhaltenswert	Abklassierung
23	Einzelbaum Steinliacker	wertvoll		Zu unbedeutend
24	Gebüsch und Magerwiese Steinliacker	wertvoll	wertvoll	
25	Magerwiese Steinliacker	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung

Nr.	Objektname	Bewertung alt	Bewertung neu	Veränderung, Hinweis
26	Feldgehölz Haldenacker	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
27	Obstgarten Haldenacker	wertvoll		Zusammengelegt mit 14
28	Einzelbaum Hirschsprung	wertvoll		Weg. überbaut
29	Strassböschung Hirschsprung	wertvoll		Teils überbaut, unbedeutend
30	Feldraine Haldenacker	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
34	Nussbaum Hirschsprung	wertvoll	-	Unbedeutend, in Garten
32	Nussbaum Hirschsprung	wertvoll	wertvoll	
33	Feldgehölz Bergli	wertvoll	wertvoll	
34	Magerweide Hirschsprung	wertvoll	wertvoll	
27	Brachfläche Hirschsprung	wertvoll		Weg. war Zwischendeponie
28	Hochstammobstbäume Klosterwisen Nord	wertvoll	erhaltenswert	Abklassierung
29	Hochstammobstgarten Haldenacker	wertvoll	wertvoll	
38	Feldgehölz Haldenacker	sehr wertvoll		Zu unbedeutend
39	Hochstammobstgarten Buck	wertvoll	wertvoll	
40	Seitenkanal Geisslibach	sehr wertvoll	wertvoll	Abklassierung
41	Feuchtgebiet Chugelisriet	wertvoll	wertvoll	
42	Weiher beim Mörderbuck	sehr wertvoll		Im kant. Waldreservat
43	Rhein-Waldweiher am Ufer	sehr wertvoll		Im kant. Waldreservat
44	Talackerbach und Baumreihe Henkiwiesen		wertvoll	Neuaufnahme
45	Waldstreifen Unders Ratihart		wertvoll	Neuaufnahme
46	Strassenböschung Langfuri		erhaltenswert	Neuaufnahme
101	Rheinufergehölz Badi Rodenbrunnen-Läui		wertvoll	Neuaufnahme
102	Rheinuferwald westlich Schupfen		wertvoll	Neuaufnahme
103	Rheinuferwald Schupfen-Gemeindegrenz		wertvoll	Neuaufnahme
104	Feuchtgebiet Fischlisriet		wertvoll	Neuaufnahme
105	Feuchtgebiet Schupferiet		besonders wertvoll	Neuaufnahme
106	Lättenweiher	(J) rel. intaktes Biotop in Siedlungsnähe	wertvoll	
107	Weiher und Ufergehölz Dionysli	(K) Nassstandort und Kleinbiotop in fast ausgeräumter Ackerslandschaft	wertvoll	
108	Obstgarten Rheinsäge		wertvoll	Neuaufnahme
109	Feldgehölz Rhiäcker		wertvoll	Neuaufnahme
110	Feldgehölz Rhiwis		wertvoll	Neuaufnahme
111	Feldgehölz Bleiche		wertvoll	Neuaufnahme
112	Hecken Birkenhof	(A,B) Artenreiche Hecke aussergewöhnlicher Länge	wertvoll	

Nr.	Objektname	Bewertung alt	Bewertung neu	Veränderung, Hinweis
113	Hecke und Magerwiese Scheibenstand	(C) ohne besonderem Eigenwert	wertvoll	zwischenzeitlich wesentlich grösser
114	Hecke Zivilschutzanlage	Guter Stellenwert	<i>erhaltenswert</i>	
115	Gehölz Freudenberg		wertvoll	Neuaufnahme
116	Linden Grieshalde		wertvoll	Neuaufnahme
117	Obstgarten Guet		wertvoll	Neuaufnahme
118	Obstgarten Mattenhof		wertvoll	Neuaufnahme
119	Geisslibach Ortsteil Diessenhofen		besonders wertvoll	Neuaufnahme
120	Baumhecke Lättenstrasse		wertvoll	Neuaufnahme
121	Esche Friedhofsmauer	(E) Hoher Eigenwert	wertvoll	
122	Lindenspitz	(D) Sehr stattliche «Dorflinden»	wertvoll	
123	Baumhecke Basadingerstrasse		wertvoll	Neuaufnahme
124	Gehölz und Magerwiese Eichbühl	(H) hoher waldartiger Baum-/ Sträucherbestand mit reiner Eichenholzgr.	wertvoll	
-	Chlosterlinde	(G)	-	nicht mehr intakt
125	Trockenstandort Südlich Kloster		wertvoll	Neuaufnahme

2. Statistik

Kriterium	Anzahl
unverändert	26
Abklassierungen	15
Entlassungen	11
Neuaufnahmen	19
Total Objekte	60

D. Verzeichnis der Beilagen

Beilage 1: Objektblätter Naturinventar Willisdorf 2000

Beilage 2: Objektblätter Inventar Diessenhofen 1985